



Aktuell wird im neuen Kombibad Rheine die Bodenplatte gegossen.

Foto: Rapreger

Hallenbad Rheine öffnet wohl nicht vor Mitte Juli

Hochbetrieb auf Kombibad-Baustelle

-mas- RHEINE. Der Baubetrieb auf der Kombibad-Baustelle in der Kopernikusstraße läuft aktuell im Hochbetrieb: In kurzen Intervallen fahren die Lkw-Betonmischer an, weil zurzeit die Bodenplatte für das neue Bad gegossen wird.

„Die ersten Abschnitte sind gegossen, weitere folgen in den kommenden Tagen“, erläuterte Volker Nöring, Leiter

Bäder, beim Bauherrn Stadtwerke Rheine. Zum Jahreswechsel sollen die Rohbauarbeiten nach dem aktuellen Bauzeitenplan abgeschlossen sein. Über das Jahr 2021 soll der Innenausbau des neuen Kombibades erfolgen. „Im

Moment gehen wir davon aus, dass die Inbetriebnahme des neuen Bades im Frühjahr 2022 erfolgen kann“, sagte Nöring. Während das Freibad in der aktuellen Sommersaison wegen der Bauarbeiten geschlossen bleibt, sei im Sommer 2021 eine Freibad-Saison zu erwarten.

Auch auf einer weiteren Baustelle der Rheiner Bäder

tut sich etwas: Im Hallenbad in der Hemelter Straße werden großflächig abgeplatzten Fliesen wieder neu verlegt. Der Zeitpunkt der Wiedereröffnung lasse sich noch nicht exakt bestimmen: „Im Moment rechnen wir damit, am 13. Juli den Schwimmbetrieb im Hallenbad Rheine aufnehmen zu können. Eine letzte Sicherheit dafür haben

wir noch nicht“, sagte Nöring. Nach Gesprächen und bei Ortsterminen mit den Rheiner Schwimmsportlern sind noch Kapazitäten für die Vereinsmitglieder im Mesummer Hallenbad geschaffen worden. Vereinssprecher äußern sich gegenüber der MV mit den gefundenen Lösungen „unter den gegebenen Bedingungen sehr zufrieden“.

Werte erhalten!
www.polster-neubezug.de
 Thälker 05971-54956